



Die Pegelstände sinken - jetzt Sofortmaßnahmen ergreifen, um Folgeschäden zu vermeiden

Die zurückliegende Flutkatastrophe hinterlässt einen immensen, erst jetzt offenbar werdenden Schaden. Welchen Schaden auch immer das Hochwasser bei Ihnen angerichtet hat, jetzt ist schnelle unbürokratische Hilfe gefragt.

Wie geht der Fachmann bei einer durchfeuchteten Estrichdämmschicht vor?

Glücklicherweise kann die Dämmung in den meisten Fällen unter dem Estrich im eingebauten Zustand getrocknet werden. Der Estrich selbst sowie Bodenbeläge, sofern sie nicht durch das Wasser direkt beschädigt wurden, können erhalten bleiben. Eine Fachfirma führt meist Kernbohrungen von ca. 50mm Ø durch den Estrich in die Dämmschicht darunter durch. Eine einzige Bohrung reicht, je nach Art und Dicke der Dämmung, für ca. 10 bis 15 m² Fläche.

Anschließend werden Schläuche in die gebohrten Löcher geführt, über die nun mit speziellen Seitenkanalverdichtern Luft aus der Estrichdämmschicht abgesaugt wird. Die abgesaugte Luft wird mehrstufig gefiltert, wieder der Raumluft zugeführt und dort dann durch Trocknungsgeräte (Kondens- und Absorptionstrockner) entfeuchtet. Der in der Dämmung entstandene Unterdruck gleicht sich aus, indem getrocknete Raumluft über separate Einflutöffnungen oder die geöffneten Randfugen wieder in die Dämmschicht einströmt. So entsteht ein kontinuierlicher Trocknungskreislauf, der den Feuchtegehalt der Estrichdämmschicht gezielt reduziert.

Wird die Raumluft durch die Trocknung mit Mikrofasern oder Schimmelsporen belastet?

Definitiv nein! Das gerade beschriebene Verfahren nennt man Unterdrucktrocknung. Bei diesem Verfahren wird die aus der Dämmschicht abgesaugte Luft komplett gefiltert. Der sogenannte Wasservorabscheider filtert die angesaugte Luft bereits grob vor. Anschließend scheidet ein Mikrofilter die Feinpartikel, wie z. B. Fasern aus mineralischen Dämmstoffen ab. Zu guter Letzt sorgt ein HEPA-Filter (High Efficiency Particulate Airfilter) durch das komplette Herausfiltern von Schimmelsporen, Bakterien und Mikrofasern für beste Luftqualität.

Wie hoch können die Kosten dabei werden?

Aufgrund unterschiedlichster baulicher Gegebenheiten gibt es hier natürlich keine Pauschalantwort. Die Trocknung einer Estrichdämmschicht wird zumeist nach Quadratmetern abgerechnet. Je nach Bodenbelag, verwendetem Dämmstoff und der individuellen Bau- und Schadenssituation liegen die Preise in der Regel in einem Bereich von 16,- bis 25,- EUR pro Quadratmeter.

Pressekontakt

Strobl Service - Wasserschadensbeseitigung mit System

Frau Ulrike Bahnemann
Kammerloh 2
83666 Waakirchen

strobl-service.de/
u.bahnemann@strobl-service.de

Firmenkontakt

Strobl Service - Wasserschadensbeseitigung mit System

Frau Ulrike Bahnemann
Kammerloh 2
83666 Waakirchen

strobl-service.de/
u.bahnemann@strobl-service.de

Die inhabergeführte Firma Strobl-Service bietet seit 1997 mit über 35 Mitarbeitern an vier bayerischen Standorten erstklassige Wasserschadensbeseitigung mit System. Von führenden Versicherern empfohlen und DEKRA zertifiziert übernimmt Strobl-Service sowohl die professionelle Schadensbeseitigung, als auch die komplette Abwicklung mit der Versicherung. Zusätzlich bietet Strobl-Service einen Miet- und Verkaufsservice für professionelle Trocknungsgeräte.

Anlage: Bild

